

Flexible Arbeitszeitgestaltung

– orientiert an Kunden, Unternehmen und Mitarbeitern

Ziele

Zur bedarfsgerechten flexiblen Arbeitszeitgestaltung stehen den Unternehmen viele bewährte Arbeitszeitmodelle zur Verfügung. Deren Vorteile können jedoch in der Regel nicht genutzt werden, wenn Modelle von der Stange übernommen werden. Modelle, die zum Erfolg führen, müssen unternehmensspezifisch entwickelt, eingeführt und genutzt werden.

Das Seminar vermittelt den Teilnehmern zu diesem Zweck einen Überblick zu bestehenden Modellen und Möglichkeiten – einschließlich typischer Anwendungsfälle sowie Vor- und Nachteile – und einen Einblick in geeignete Vorgehensweisen zur Entwicklung unternehmensspezifischer Modelle.

Inhalte

- Grundsätzliches/Hintergrund
- Gesetzliche Grundlagen (Arbeitszeitgesetz)
- Systematik der Arbeitszeitflexibilisierung: Gestaltung von Volumen und Verteilung der Arbeitszeit
- Verbreitete Arbeitszeitmodelle (z. B. Gleitzeit, Funktionszeit, Vertrauensarbeitszeit, flexible Schichtarbeit)
- Arbeitszeitkonten
- Steuerung flexibler Arbeitszeiten
- Der Weg zum „maßgeschneiderten“ Arbeitszeitmodell
- Was andere schon gemacht haben

Zielgruppe

Führungs- und Fachkräfte des Personal- und Produktionsbereichs

Methoden

Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Beispiele

Referent

Dr. Frank Lennings

Dauer

1 Tag

Termin

Seminarnummer	Datum	Beginn	Ort
BB-AP 041	25. 5. 2011	9.30 Uhr	Gelsenkirchen

Kosten

Seminargebühr	€ 240,00
Tagungspauschale	€ 0,00
Gesamt	€ 240,00

Kontakt

Regina Hoyer Fon 02 11 · 45 73-248